

INHALT

Prolog zur deutschen Ausgabe von Hans-Peter Burghof	9
Vorwort von Niall Ferguson	12
Danksagung	16
Einleitung	17
TEIL I: Aus nüchterner Betrachtung	25
1. Schwere Fehler in der Vergangenheit und zukünftige Optionen	27
2. Gedanken über Unternehmen, aus der Geschichte zu ziehende Lehren und Globalisierung	42
3. Wenn Adam Smith noch leben würde	51
TEIL II: Missachtete frühe Warnungen	63
4. Besorgniserregende Trends auf den Finanzmärkten und in der öffentlichen Politik	65
5. Schulden: Die Bedrohung für Wirtschafts- und Finanzstabilität	79
6. Die Dekapitalisierung der amerikanischen Unternehmen	93
7. Die Schwachpunkte der Finanzaufsicht	107
TEIL III: Das Dilemma der Größe	125
8. Von der Segmentierung zur Konzentration der Finanzindustrie	127
9. Finanzkonzentration in der Wirtschaftstheorie	138

10. Brauchen wir den Glass-Steagall-Act noch?	148
11. Banken und Handel sollten sich nicht vermischen	154
TEIL IV: Finanzkrisen	163
12. Finanzkrisen seit dem Zweiten Weltkrieg, 1966–2001 ..	165
13. Die große Finanzkrise 2000–2009	187
TEIL V: Politisches Versagen und Reformen	199
14. Die öffentliche Politik und die Märkte	201
15. Die Gefahren der Geldpolitik der kleinen Schritte	215
16. Die Fed und die Führung von Finanzinstituten	223
17. Die Fed und Transparenz	234
TEIL VI: Zukunftsaussichten	247
18. Die Aussichten für Zinssätze	249
19. Die Konsequenzen der Kreditkrise	256
Ausgewählte Literatur	279
Über den Autor	285
Stichwortverzeichnis	287